

BUNDESDELEGIERTENVERSAMMLUNG NÜRNBERG

am Samstag, 20.11. und am Sonntag, 21.11.2021
im NH-Hotel Nürnberg City, Bahnhofstr. 17-19, Nürnberg

TAGESORDNUNG

SAMSTAG 15.00 Uhr Begrüßung, Eröffnung

15.15 Uhr Geschäftsberichte der BUVO-Mitglieder
Aussprache, Kassenprüfbericht, Entlastung
Bestimmung des Wahlausschusses

17.30 Uhr Wahl des Bundesvorstandes und der Kassenprüfer
– Pause –

19.15 Uhr Bekanntgabe der Ergebnisse

19.30 Uhr Abendessen

21.00 Uhr Möglichkeit zu persönlichen Gesprächen und
Kennenlernen im Foyer

SONNTAG 9.00 Uhr Anträge: Satzungsänderungsanträge,
Sachanträge, Ehrungen, Ernennungen

10.40 Uhr Kaffeepause

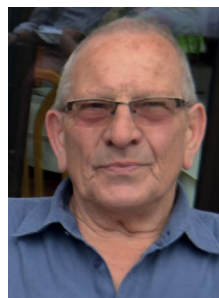
11.00 Uhr Referat „Das familiengerichtliche Verfahren –
ein Auslaufmodell?“

11.45 Uhr Diskussion im Plenum

13.00 Uhr Mittagessen

Wir weisen darauf hin, dass die Bundesdelegiertenversammlung in jedem Fall stattfinden wird. Wir gehen weiterhin davon aus, dass wir eine Präsenzveranstaltung abhalten können. Bitte beachten Sie die 3G-Regel, die wir einhalten.

Klaus Zimmer, Bundesvorsitzender



Wir trauern um Hermann Hupfer

der im September verstorben ist. Der „Hupfer“, wie er sich selbst nannte, war ISUV Mitglied der „Ersten Stunde“. Er war lange Jahre Kontaktstellenleiter in Nürnberg. Immer war er unaufdringlich, aber engagiert und sehr solidarisch offen. Der Hupfer war da, wenn man ihn brauchte, ganz uneitel, ein Mensch, der sehr viel geleistet hat für ISUV, ohne sich an die „Rampe“ zu drängen. Wir danken ihm von Herzen für sein Engagement. Was bleibt ist die Erinnerung an einen

besonderen Menschen. Der Verlust eines vertrauten Menschen rückt uns auch immer die absolute Endlichkeit allen Lebens in Erinnerung, an der wir nichts ändern, sie höchstens verzögern können. Der „Hupfer“ wird uns immer in sehr guter Erinnerung bleiben. Wir danken seiner Frau Carin und fühlen mit ihr, sie hat sein Engagement immer unterstützt.

Wir recherchieren zum Thema „Narzissmus“ – Narzissmus als Scheidungsgrund?

Es fällt auf und ist sehr häufig: „Meine Frau ist Narzisstin.“ Und umgekehrt genauso häufig „Mein Mann ist ein Narzisst.“ Vermittelt wird, der Narzissmus des anderen habe zum Scheitern der Beziehung geführt. Ist Narzissmus also der Stempel, den man anderen einfach aufdrücken kann und wird somit die Ursache fürs Scheitern der Partnerschaft geliefert? Was ist dran am Narzissmus? Was soll man davon halten, wenn Beide sich als Narzissten bezeichnen – „beschuldigen?“ –

Inzwischen haben uns zwei Mails und ein Anruf erreicht, wir sollten doch einmal „im Report etwas dazu schreiben“. Diesem Ansinnen kommen wir gerne nach, auch deswegen, weil wir zur Selbstreflexion anregen wollen. Als Lektüre ist immer noch sehr empfehlenswert Hermann Hesses meistgelesener Roman „Narziss und Goldmund“. Inzwischen ist das Buch verfilmt als „Narziss und Goldmund“, sogar von Netflix aufgekauft.

Haben Sie Erfahrungen mit narzisstischen Menschen gemacht? Woran haben Sie erkannt, dass sie narzisstisch sind? Hat Ihnen ein Psychologe zur Erkenntnis verholfen? Schreiben Sie uns vertraulich oder rufen Sie an 09321 0279671 oder j.linsler@isuv.de JL

Zum Titelbild Nr. 168:

User Titelbild veranschaulicht, was beim Versorgungsausgleich passiert. Die Rentenanwartschaften wurden im Verlauf der Ehe angespart, sie sind das „Sparschwein“, in das jeden Monat die Pflichtbeiträge gesteckt werden. Bei einer Scheidung wird das Sparschwein per Gerichtshammer zerschlagen. Das Gericht überprüft, ob auch gerecht geteilt wird.



Die Rentenanwartschaften werden auf die Waage gelegt, der eine gibt mehr ab. Der andere erhält Rentenpunkte, Anteile an Betriebsrenten und Rentenversicherungen. Beim „Schlachten des Sparschweins“ entstehen Scherben, einem Partner bringen die Scherben Glück, dem anderen bleiben die Scherben. Die Waage ist sehr instabil, die Geldstapel sind ungleich verteilt, auf der einen Seite fallen die Geldstapel in sich zusammen. Wie wir wissen, so mancher Versorgungsausgleich führt direkt in die Altersarmut, es bleiben vielmehr Scherben zurück, auch wenn die Ansprüche formal gerecht verteilt werden.. JL

INHALT Nr. 168

Dez. 2021/3

Kolumne

Erwartungen an den neuen Bundestag und die neue Bundesregierung? 4

Titelthema: Versorgungsausgleich

Reizthema Versorgungsausgleich – Angst vor Altersarmut 5
Kritik: Informationsdefizit 5
Härtefälle 6
Versorgungsausgleich: Anreiz nichts zu tun? 7
Kann man den Versorgungsausgleich beenden? 7
Teilreform des Versorgungsausgleichs 8

Unterhalt & Sozialrecht

Sozialrecht: Was steht mir zu? 10

Sorgerecht

Zur Diskussion gestellt: Kindeswohl fördern, Vertrauen schaffen, Rechtsmissbrauch bekämpfen 13

Umgangsrecht

Umgang und Kindeswille 15

Unterhalt

Quo vadis Düsseldorfer Tabelle? 16

Urteilsbank

Aktuelle beachtliche Entscheidungen aus dem Familienrecht 18

ISUV-Intern

Adressen 22
Publikationen 23
Wie machen wir ISUV zukunftsfähig? 24
Veranstaltungsprogramme der Kontaktstellen 26

Impressum

33

Rechts- und Steuertipps

Anwaltshaftung: Belehrung von Mandanten 34
Was ist absetzbar? Hochzeit, Medikamente, Therapien, Reparaturen, Umzug 35
Weniger Steuern auf Abfindungen 36
Steuertricks für Rentner 37
Buchtipps: Umgangsrecht – Umgangsboykott gegenüber Großeltern 37

Leserforum

38

Kaleidoskop

40

Redaktionsschluss
Report Nr. 169:
4. März 2022